

Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.

Dietmar Haberzettl, Leiter Personalmanagement

Bedingt durch Veränderungen im Führungskreis, wie die klassischen Zu- und Abgänge, aber auch die Installation von neuen Leitungsfunktionen in den letzten beiden Jahren, waren wir auf der Suche nach einem geeigneten Startpunkt für die Führungskräfteentwicklung.

Gemeinsam mit dem Vorstand haben wir dann im November letzten Jahres entschieden, mit den DNLA-Modulen ESK und MM für den oberen Führungskreis von 16 Personen zu beginnen. In zwei Tranchen wurden die DNLA-Analysen, inklusive der Rückmeldegespräche im Dezember 2022 und Januar 2023 realisiert.

Die Mitarbeitervertretungen wurden vorher zeitnah ausführlich über den DNLA-Ansatz informiert und waren auch gleich mit „im Boot“.

Bei der Durchführung war uns besonders wichtig, dass die Führungskräfte die DNLA-Analysen für sich persönlich, anonym und ohne Rückkoppelung der individuellen Ergebnisse an den Vorstand vornehmen konnten. Dieses Vorgehen hat die Hemmschwelle zur Teilnahme deutlich herabgesetzt und letztendlich haben alle teilgenommen.

Aber wie schließt sich dann der Kreis?

Dazu haben wir jeder Führungskraft ein individuelles Entwicklungsgespräch mit dem jeweiligen Vorstand sowie dem Leiter Personalmanagement angeboten. Dort wurden generell die Zufriedenheit mit der Arbeitssituation, sowie berufliche Perspektiven und Entwicklungsbedarfe erörtert. Wer wollte, konnte hier die Ergebnisse seiner / ihrer DNLA-Analyse freiwillig mit einbringen. Am Schluss des Gesprächs stand ein konkreter Entwicklungsplan, der nun umgesetzt und jährlich nachverfolgt wird.

Wir waren mit dem Ablauf, der Begleitung und der Durchführung seitens DNLA sehr zufrieden und haben damit den gemeinsamen Startpunkt für Lernen, Entwickeln und persönliches Veränderungsmanagement im Leitungskreis gefunden.

Dietmar Haberzettl

Wiesbaden, den 16.06.2023